## Eine Hotelbetriebswirtin im Himmel: Marketing statt Menüs servieren

## „Weiterbildung bedeutet für mich Weiterentwicklung“ Anke Wicker spricht dabei aus Erfahrung. Die gelernte Hotelfachfrau aus Ravensburg hat ihren Traumjob gefunden - durch einen Lehrgang zum Staatlich geprüften Hotelbetriebswirt und dem einzigartigen Kontaktnetzwerk der Hotelfachschule der Eckert Schulen: Sie arbeitet jetzt bei der Firma eagleControl und könnte nicht glücklicher sein. Früher Servicekraft - jetzt Marketing-Assistentin, Zahlenjongleurin und Kundenberaterin. Eine Erfolgsgeschichte.

## Regenstauf/Ravensburg, 18.05.2016. „Wirst‘ jetzt Hoteldirektor?“ Dieser Frage musste sich Anke Wicker während ihrer zweijährigen Vollzeit-Weiterbildung oft stellen. „Das war zwar nie mein Anspruch“, meint die gelernte Hotelfachfrau „doch ich wollte mich weiterentwickeln.“ Sie wollte mehr. Mehr Verantwortung, ein breiteres Aufgabengebiet - beruflich aufsteigen. Gastronomie und Hotellerie: „In kaum einer anderen Branche ist berufliche Weiterbildung von so zentraler Bedeutung“, ist die 25jährige von ihrer Entscheidung überzeugt. 2013 ergriff sie die Initiative, sie hängte das Serviertablett an den Nagel und begann ihre Aufstiegsfortbildung am Campus Regenstauf. Zwei Jahre in Vollzeit. Das bedeutete auch: Raus aus dem festen Job. „Das Beste was mir hätte passieren können“, beschreibt Wicker ihre Sicht der Dinge. „Ich habe so meinen Traumjob gefunden“, sagt sie stolz. Im Marketing und Vertrieb des Branchensoftware-Herstellers eagleControl (Sitz Pfullendorf, bei Ravensburg) ist sie überglücklich. Ermöglicht hat das ihr großes Engagement und das Kontaktnetzwerk der Regenstaufer Hotelfachschule.

## Ihre Leidenschaft für Abläufe, Zahlen und Organisation brachte sie schon während ihrer Lehrzeit mit ein - so absolvierte Wicker die Ausbildung zur Hotelfachfrau mit der Zusatzqualifikation Hotelmanagement. Nach und nach sammelte sie erste Erfahrungen in Controlling, Personalführung und Datenverarbeitung. Damals ahnt die 25-jährige noch nicht: Dieses Wissen setzt sie später täglich ein. Den Gesellenbrief in der Tasche arbeitet die Abiturientin ein weiteres Jahr im Service, will sich jedoch schnell weiterentwickeln. Sie erinnert sich an einen alten Berufsschullehrer, der ihr die Weiterbildung zum Staatlich geprüften Hotelbetriebswirt empfahl. „Das mach ich! Nur wo?“ fragte sich Wicker. Ihr Onkel riet ihr zu den Eckert Schulen in Regenstauf – er selbst hat dort eine Umschulung absolviert und war begeistert vom weitläufigen Campus, den Unterbringungsmöglichkeiten und dem Miteinander. „Außerdem zog es mich schon immer ins Bayerische“, lacht sie.

## 2013 begann eine der schönsten Zeiten ihres Lebens, erinnert sich Wicker. Ihre Aufstiegsfortbildung am Campus Regenstauf beschreibt sie mit einem Wort: „Realitätsnah.“ Besonders der Unterricht bei Schulleiter Walter Stöhr ist ihr dabei im Kopf geblieben. „In einer Unterrichtsstunde sollten wir anhand eines Exposés die Sinnhaftigkeit einer Gebäude-Investition prüfen.“ Solche Bewertungen vorzunehmen ist nicht ohne: „Ehrlich gesagt hat es ziemlich genervt“, lacht sie. „Lohnt sich die Investition?“ oder „Soll ich nochmal anbauen?“ Doch genau vor solchen Fragen sehen sich zahlreiche Gastronomen gestellt. Die Antwort suchen viele im Software-Tool eagleControl, bei dessen Vermarktung Wicker mitwirkt.

## Mit seiner gleichnamigen Branchensoftware bringt die Firma eagleControl Transparenz in Restaurant- und Hotel-Betriebe. „Das Tool befähigt den Unternehmer selbst zum Controller – ohne Steuerberater zu sein“, erklärt Wicker. Im Rahmen eines Fachvortrags bei den Eckert Schulen lernte sie das Produkt erstmals kennen und war sofort überzeugt. „Nicht zuletzt, da die Firma selbst aus der Praxis gewachsen ist und in der Nähe meines Heimatorts ansässig ist“, meint sie. Gleich nach dem Workshop knüpfte sie den ersten Kontakt, bewarb sich und wurde genommen. Seither macht sie Kundenakquise, gestaltet aktiv den Online-Auftritt mit, leistet Zuarbeit zu Schulungsseminaren.

## Durch ihre Ausbildung weiß sie um das operative Geschäft in Hotel und Gastronomie– ihre Weiterbildung zum Staatlich geprüften Hotelbetriebswirt gab ihr die fachliche Kompetenz in Sachen Management, Controlling und Marketing. Mit diesem geballten fachlichen und methodischen Kompetenzen, einer offenen Art und großem Engagement geht Wicker genau auf die Probleme und Anforderungen ihrer Kunden ein. Vielfältige Einstiegs- und Aufstiegsmöglichkeiten – fernab von klassischen Servicetätigkeiten: Hotelbetriebswirte stehen viele Erfolgswege offen. Anke Wicker ist dafür der lebende Beweis.

## Weitere Informationen bei Walter Stöhr unter Telefon (09402) 502-184, per E-Mail unter [hoga@eckert-schulen.de](mailto:hoga@eckert-schulen.de) oder im Internet und [www.eckert-schulen.de/hoga](http://www.eckert-schulen.de/hoga).

## Pressebild: Immer im Einsatz: Mit Tablet bewaffnet hält Anke Wicker eine Kurzpräsentation. Durch ihre Weiterbildung zum Staatlich geprüften Hotelbetriebswirt arbeitet sie jetzt in ihrem erklärten Traumjob – Marketing und Vertrieb bei der Firma eagleControl.

## Pressekontakt:

**Dr. Robert Eckert Schulen AG**

Dr.-Robert-Eckert-Str. 3, 93128 Regenstauf

Telefon: +49 (9402) 502-480, Telefax: +49 (9402) 502-6480

E-Mail: [andrea.radlbeck@eckert-schulen.de](mailto:andrea.radlbeck@eckert-schulen.de)

Web: www.eckert-schulen.de

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Die Eckert Schulen sind eines der führenden privaten Unternehmen für berufliche Bildung, Weiterbildung und Rehabilitation in Deutschland. In der 70-jährigen Firmengeschichte haben mehr als 90.000 Menschen einen erfolgreichen Abschluss und damit bessere berufliche Perspektiven erreicht. Die Eckert Schulen tragen dazu bei, dass möglichst viele eine qualifizierte Aus- und Weiterbildung erhalten. Das Bildungskonzept „Eckert 360 Grad“ stimmt die unterschiedlichen Lebenskonzepte mit den angestrebten Berufswünschen lückenlos und maßgeschneidert aufeinander ab. Die flexible Kursgestaltung, eine praxisnahe Ausbildung und ein herausragendes technisches Know-how sorgen für eine Erfolgsquote von bis zu 100% und öffnen Türen zu attraktiven Arbeitgebern.